

II-3453 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1716 B

1985-11-07

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Rieder, Dr. Stippel
und Genossen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Massnahmen zur Unterbindung der Einfuhr von national-
sozialistischen Propagandamaterial aus dem Ausland.

Ein Teil des nationalsozialistischen Propagandamaterials, das in
Österreich verbreitet wird, stammt aus dem Ausland und wird über
die Grenze eingeführt. Durch ein effizientes Einschreiten der
Zollbehörden kann daher jedenfalls zum Teil einer Verbreitung des
NS-Propagandamaterials im Inland vorgebeugt werden. Ein solches
vorbeugendes Einschreiten ist umso wirksamer, desto besser dabei
die Zusammenarbeit zwischen Finanz-, Sicherheits-, Justiz- und
Postbehörden funktioniert. Jedenfalls liegt eine derartige Über-
legung der Koordinierung der Tätigkeit dieser Behörden in Ansehung
der Einfuhr von Pornographie zugrunde.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundes-
minister für Finanzen folgende

A n f r a g e:

Welche Massnahmen wird das Bundesministerium für Finanzen im Interesse
eines wirksameren Einschreitens der Zollbehörden gegen die Einfuhr
nationalsozialistischen Propagandamaterials treffen ?